

Modulhandbuch

Bachelor of Arts (B.A.) im Fach Geographie - Nebenfach
(Prüfungsordnungsversion 2021)

Inhaltsverzeichnis

Prolog.....	3
Studienbegleitende Leistungen im Nebenfach Geographie.....	7
Grundlagen der Humangeographie.....	8
Bevölkerungs- und Sozialgeographie.....	9
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes.....	14
Geographien von Entwicklung.....	17
Grundlagen der Physischen Geographie.....	21
Atmosphäre und Hydrosphäre.....	22
Biogeographie.....	25
Geomorphologie.....	29
Wahlpflichtbereich.....	32
Bevölkerungs- und Sozialgeographie.....	33
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes.....	35
Geographien von Entwicklung.....	37
Atmosphäre und Hydrosphäre.....	39
Biogeographie.....	40
Geomorphologie.....	42
Geographische Informationssysteme.....	44
Regionalstudien.....	48
Regionale Geographie Europas und anderer Kontinente.....	52
Regionale Geographie Mitteleuropas.....	56
Epilog.....	62

Prolog

Inhaltsverzeichnis Prolog

1. Allgemeine Informationen zum Modulhandbuch

2. Beschreibung des Studiengangs

3. Lehr- und Lern-Formen

4. Belegung von Lehrveranstaltungen

5. Prüfungsformen und Leistungsnachweise

5.1 Studienleistungen

5.2 Prüfungsleistungen

5.3 Anmeldung zu Prüfungs- und/oder Studienleistungen

6. Modulübersicht und Studienverlauf

1. Allgemeine Informationen zum Modulhandbuch

Das vorliegende Modulhandbuch orientiert sich an dem aktuellen Stand der Prüfungsordnung (PO) für den Studiengang Bachelor of Arts in der Version von 2021, fachspezifische Bestimmungen für das Fach Geographie. Diese Bestimmungen definieren die in den Modulen strukturierten Studieninhalte und den in Semestern und Bereichen strukturierten Studienplan.

Bitte beachten Sie, dass die GRAU unterlegten Beschreibungen zur allgemeinen Modulbeschreibung gehören; die (hell) GRÜN unterlegten Beschreibungen sind die Veranstaltungsbeschreibungen. Dies ist insbesondere bei der Lesbarkeit von Modulen wichtig, die aus mehr als einer Veranstaltungsart (z.B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Praktikum) bestehen.

2. Beschreibung des Studiengangs

Das Studium des Nebenfaches Geographie zielt darauf ab, dass die Studierenden

- ein Überblickswissen über die Grundlagen der Allgemeinen Geographie erwerben,
- sich einen kritischen Umgang mit Fragen der räumlichen Entwicklung, der dabei wirkenden Akteure und der daraus resultierenden Problemlagen auf unterschiedlichen Maßstabsniveaus aneignen,
- Einblicke in raumstrukturelle Rahmenbedingungen unserer heutigen Gesellschaftsverhältnisse gewinnen,
- durch das Studium verschiedener Regionen ein vertieftes Verständnis für die Andersartigkeit fremder Lebenswelten sowie die Fähigkeit zum Vergleich und zum vernetzten Denken entwickeln,
- mit den Methoden, wissenschaftlichen Ansätzen und Hilfsmitteln der Geographie, insbesondere der kartographischen Visualisierung, der Informationsbeschaffung und -verarbeitung in geographischen Informations- und Kommunikationssystemen sowie den Grundlagen der empirischen Sozialforschung vertraut werden.

Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium ist ein großes Interesse an dem interdisziplinären Ansatz der Geographie und den entsprechenden Inhalten, die von natur- über sozial- bis zu wirtschaftswissenschaftlichen Themen reichen.

Die Berufsfelder im BA-Studiengang werden vor allem durch das Hauptfach bestimmt. Das Nebenfach Geographie kann durch die Anwendung interdisziplinärer Ansätze, regionalgeographischer Kompetenzen und Kenntnissen sowie interkultureller Fragestellungen zur Herausarbeitung von Alleinstellungsmerkmalen dienen.

3. Lehr- und Lern-Formen

Die Lehrveranstaltungen bestehen aus Modulen in Form von Vorlesungen und Übungen (auch Übungen im Gelände bzw. Exkursionen). Den Modulen sind gemäß dem European Credit Transfer System (ECTS) Kreditpunkte (CP) zugeordnet, die die Studierenden mit dem erfolgreichen Absolvieren erwerben und die eine wechselseitige Anerkennung im europäischen Bildungsraum erleichtern. In den Modulbeschreibungen werden sowohl die Veranstaltungselemente als auch die geforderten Studien- und Prüfungsleistungen zum Nachweis des Kompetenzerwerbs näher erläutert.

4. Belegung von Lehrveranstaltungen

Für alle Veranstaltungen ist eine vorherige Belegung (Anmeldung) über das Campus System HISinOne erforderlich.

Die Belegung der Lehrveranstaltungen durch die Studierenden dient zur Festlegung der Teilnehmer*innen und bietet den Lehrenden die Möglichkeit, die Studierenden per E-Mail auch kurzfristige Hinweise zur Lehrveranstaltung zu geben. Die Belegfristen sind im Vorlesungsverzeichnis für jede Veranstaltung angegeben. Die Vorlesungsverzeichnisse der Geographie finden Sie auf dem universitätsweiten System HISinOne. Öffnen Sie dort den Knoten "Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen". Wählen Sie dann den Studiengang aus. Achten Sie bitte auch darauf, dass das richtige Semester ausgewählt ist.

Es gibt üblicherweise zwei Belegzeiträume:

- Belegzeitraum 1: vorgezogene Belegungen für das Folgesemester können aus organisatorischen oder inhaltlichen Gründen nötig sein. Die Fristen beginnen i.d.R. unmittelbar nach Freischaltung des Vorlesungsverzeichnisses ab Anfang Juli für das folgende Wintersemester bzw. Mitte Januar für das folgende Sommersemester.
- Belegzeitraum 2 zu Beginn des Semesters: In den meisten Fällen erfolgt die Belegung ab Semesterbeginn, d.h. ab 1.10. im Wintersemester und ab 1.4. für das Sommersemester.
- In Einzelfällen kann es abweichende Belegfristen geben. Bitte achten Sie daher im Online-Vorlesungsverzeichnis immer auf die Belegfristen.

Veranstaltungsbelegungen (und ggf. -abmeldungen) werden in HISinOne vorgenommen. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Frage "Wie belege ich Veranstaltungen und melde sie ab?" ist im Wiki des Campus Management Systems zu finden.

5. Prüfungsformen und Leistungsnachweise

Module bestehen aus verschiedenen Elementen: Aus Veranstaltungen (z.B. Vorlesungen, Übungen, Seminaren o.ä.) und/oder Studien- oder Prüfungsleistungen. In den Modulbeschreibungen

werden sowohl die Veranstaltungselemente als auch die geforderten Studien- und Prüfungsleistungen zum Nachweis des Kompetenzerwerbs näher erläutert.

5.1 Studienleistungen

- Studienleistungen (SL) sind individuelle schriftliche, mündliche oder praktische Leistungen, die von Studierenden erbracht werden.
- Der Umfang und die Art der Studienleistungen werden in den Modulbeschreibungen festgehalten.
- Studienleistungen können z.B. aus Übungsblättern, Protokollen, schriftlichen Ausarbeitungen, begleitenden Lernaufgaben, Sitzungsgestaltungen oder Präsentationen bestehen.
- Studienleistungen können auch in der regelmäßigen Teilnahme bestehen.
- Wenn die regelmäßige Teilnahme von Studierenden gefordert wird, so muss sichergestellt sein, dass nicht allein für die Teilnahme ECTS-Punkte vergeben werden. Die Teilnahme als Studienleistung muss im jeweiligen Modul noch um andere Studien- oder Prüfungsleistungen ergänzt sein.
- Studienleistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Studienleistungen dürfen aus Feedbackgründen auch benotet werden, allerdings darf diese Note nicht in die Abschlussnote einfließen.

5.2 Prüfungsleistungen

- Prüfungsleistungen werden in Form von Modulprüfungen erbracht, wobei i.d.R. für jedes Modul eine einzige Prüfung vorgesehen ist.
- Modulprüfungen müssen geeignet sein, die wesentlichen Kompetenzen, die in einem Modul erworben werden, abzuprüfen.
- Die Prüfungsart ist in der Prüfungsordnung des Studiengangs festgelegt. Die Prüfungsform wird in den Modulbeschreibungen festgelegt.
- Die Bewertung von Prüfungsleistungen geht in die Abschlussnote ein.
- In den Modulen können neben Prüfungsleistungen auch Studienleistungen zu erbringen sein. Die ECTS-Punkte des jeweiligen Moduls werden dann vergeben, wenn alle geforderten Leistungen erbracht wurden.

5.3 Anmeldung zu Prüfungs- und/oder Studienleistungen

Grundsätzlich gilt, dass Sie sich für alle Module unabhängig von der Belegung auch fristgerecht zur Prüfung und/oder Studienleistung anmelden müssen, egal ob der Leistungsnachweis eine Klausur, eine Hausarbeit oder eine sonstige Leistung ist und egal, ob es sich um eine Prüfungsleistung oder eine Studienleistung handelt.

Zuständiges Prüfungsamt für den BA-Studiengang ist das Prüfungsamt der GEKO.

Die Prüfungsanmeldefristen im Zuständigkeitsbereich der GEKO sind anders als in der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen. Prüfungsanmeldefristen, die ggf. in Lehrveranstaltungen genannt werden, weichen daher in der Regel von den Fristen ab, die für Studierende im BA Nebenfach Geographie gelten.

6. Modulübersicht und Studienverlauf

Auf das Nebenfach Geographie im Rahmen eines BA-Studiengangs entfällt ein Anteil von 40 ECTS-Punkten, die auf zwei Grundlagenbereiche und einen Wahlpflichtbereich aufgeteilt sind. Im

Wahlpflichtbereich können weitere Grundlagen und weiterführende Veranstaltungen absolviert werden.

Grundlagen der Humangeographie

- Aus den Modulen Bevölkerungs- und Sozialgeographie, Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes, Geographie von Wirtschaft und Entwicklung / Geographien von Entwicklung und Wirtschaftsgeographie sind zwei Module zu wählen.

Grundlagen der Physischen Geographie

- Aus den Modulen Biogeographie, Geomorphologie, Klimageographie sowie Klima und Wasser / Atmosphäre und Hydrosphäre sind zwei Module zu wählen.

Wahlpflichtbereich

Aus den nachstehenden genannten Veranstaltungen sind vier zu wählen.

- ein bis vier Module, aus den oben genannten, noch nicht besuchten Modulen der beiden Grundlagenbereiche
- Einführung in die Geomatik
- Geographische Informationssysteme (Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Geomatik I / Einführung in die Geomatik erfolgreich abgeschlossen wurde)
- Regionalstudien Große Geländeübung**
- Regionale Geographie Mitteleuropas**
- Regionale Geographie Europa und andere Kontinente**

Hinweis zur Abfolge der Wahlpflichtmodule:

Sofern ein oder mehrere der mit ** gekennzeichneten Module gewählt werden, sollten diese am Ende des Studiums im Nebenfach vorgesehen werden, da darin auf Grundlagen aufgebaut wird, die in anderen Lehrveranstaltungen, insbesondere in den Grundlagenmodulen, gelegt werden.

Name des Kontos		Nummer des Kontos
Studienbegleitende Leistungen im Nebenfach Geographie		10LE08KT-7000-BA-050-NF-2021
Fachbereich / Fakultät		
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)		

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	40,0

↑

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Grundlagen der Humangeographie	10LE08KT-GDH-2021
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	10,0

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61170-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Tim Freytag	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	40 h
Selbststudium	110h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	Vorlesung	Pflicht			
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	Übung	Pflicht			
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	Übung	Pflicht			

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Aufarbeitung von Grundlagen der Bevölkerungs- und Sozialgeographie sowie deren Verbindungen mit anderen Bereichen der Humangeographie. (1, 2, 4) ■ Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten. (3, 5, 6) ■ Kennen des formalen Rahmens und gängiger Hilfsmittel (exemplarisch) für wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie (1,3) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
Zur Erreichung der Lernziele ist die regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit erforderlich, außerdem sind zwei kurze schriftliche Übungen einzureichen.
Literatur
Wird in der Vorlesung bekannt gegeben
Bemerkung / Empfehlung
Das Modul besteht aus zwei Veranstaltungen: ■ Vorlesung mit Tutorat "Bevölkerungs- und Sozialgeographie" (1/2) ■ Übung "Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens" (2/2) Bitte jeweils separate folgende Beschreibungen beachten.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61170-2021
Veranstaltung	
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-61170

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über Grundbegriffe, zentrale Themenfelder und theoretische Konzepte. Ausgewählte Fragestellungen werden exemplarisch vertieft, um interdisziplinäre Zusammenhänge aufzuzeigen und einen Einblick in aktuelle Forschungsarbeiten zu ermöglichen. Das thematische Spektrum reicht von der klassischen Bevölkerungsgeographie über Entwicklungslinien und ausgewählten Themen der Sozialgeographie bis hin zu neueren Entwicklungen in der Kulturgeographie. Das vorlesungsbegleitende Tutorat zur Vorlesung „Bevölkerungs- und Sozialgeographie“ findet an ca. 4-5 Sitzungsterminen (ggf. zwei Gruppen im 14-tägigen Wechsel) statt, die nicht mit der Übung „Einführung in wissenschaftliches Arbeiten“ kollidieren.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61170-2021
Veranstaltung	
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	10LE08Ü-61170_1

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das vorlesungsbegleitende Tutorat zur Vorlesung „Bevölkerungs- und Sozialgeographie“ findet an ca. 4-5 Sitzungsterminen (ggf. zwei Gruppen im 14-tägigen Wechsel) statt, die nicht mit der Übung „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ kollidieren.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61170-2021
Veranstaltung	
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	10LE08Ü-61170

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Die Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis ist eine wichtige Grundlage für die Akzeptanz und die Redlichkeit wissenschaftlicher Ergebnisse. Dies erfordert die Einhaltung formaler Aspekte in Aufbau und Struktur wissenschaftlicher Ausarbeitungen, Präsentationen und anderen Formaten der Wissenschaftskommunikation. Ziel der Veranstaltung ist es, eine kurze Einführung in diese formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens und gängiger Hilfsmittel bei der Literaturrecherche und damit die Grundlage für entsprechende Leistungen im Studium zu legen. Die Formalia sind von Fach zu Fach teilweise etwas unterschiedlich. Die Einführung erfolgt daher vor allem aus der fachwissenschaftlichen Perspektive der Geographie. Die Veranstaltung umfasst ca. drei Sitzungstermine (zwei Gruppen im 14-tägigen Wechsel), die nicht mit dem vorlesungsbegleitende Tutorat zur Vorlesung „Bevölkerungs- und Sozialgeographie“ kollidieren
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
Zur Erreichung der Lernziele ist die regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit erforderlich, außerdem sind zwei kurze schriftliche Übungen einzureichen.
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes	10LE08MO-B.A.GEO.61180-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Tim Freytag	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Inst.f. Umweltsoz.u.Geog. Prof.f. Humangeographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	40h
Selbststudium	110h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes	Vorlesung	Pflicht	5,0	4,0	150h

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Aufarbeitung von Grundlagen der Stadt- und Siedlungsgeographie sowie benachbarter humangeographischer Teildisziplinen (1, 2, 4) ■ Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten (3, 5, 6)
Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination) ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes	10LE08MO-B.A.GEO.61180-2021
Veranstaltung	
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-61180

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h
Präsenzstudium	40 h
Selbststudium	110 h
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Modul vermittelt einen Überblick über Grundbegriffe, zentrale Themenfelder und theoretische Konzepte. Ausgewählte Fragestellungen werden exemplarisch vertieft, um interdisziplinäre Zusammenhänge aufzuzeigen und einen Einblick in aktuelle Forschungsarbeiten zu ermöglichen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf der Beschäftigung mit Strukturen und Prozessen, die sich in Städten (einschließlich Global Cities und Megastädten) und Metropolregionen beobachten lassen. Weiterhin werden die historische Entwicklung von Siedlungen, Gemeinden im ländlichen Raum, Stadt- und Raumplanung sowie verschiedene soziale und kulturelle Aspekte der Siedlungsgeographie behandelt.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographien von Entwicklung	10LE08MO-B.A.GEO.61391-2021
Verantwortliche/r	
Professur Geographie des Globalen Wandels	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Selbststudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Geographien von Entwicklung	Vorlesung	Pflicht	5,0		150 h

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Verstehen und kritisches Auseinandersetzen mit zentralen Entwicklungstheorien (2) ■ Analyse und kritische Diskussion aktueller Entwicklungsprozesse anhand ausgewählter Fallbeispiele (3,4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine

Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B.Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit Studienkoordination) ■ B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit Studienkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographien von Entwicklung	10LE08MO-B.A.GEO.61391-2021
Veranstaltung	
Geographien von Entwicklung	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-B.61391/4403/5403

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Modul vermittelt einen Überblick über Grundbegriffe, zentrale Themenfelder und theoretische Konzepte der geographischen Entwicklungsforschung und verwandter Inhalte. Ausgewählte Perspektiven und Fragestellungen werden exemplarisch vertieft, um interdisziplinäre Zusammenhänge aufzuzeigen und einen Einblick in unterschiedliche Forschungsansätze zu ermöglichen. Schwerpunkte der Veranstaltung liegen auf aktuellen Theorien und Konzepten der geographischen Entwicklungsforschung sowie der kritischen Auseinandersetzung mit Fragen von Entwicklung im Kontext von lokal situierten Veränderungsprozessen und globalen Bezügen. Im vorlesungsbegleitenden Tutorium haben die Studierenden die Gelegenheit, in Anknüpfung an die Inhalte der Vorlesung aktuelle empirische Forschungsfelder zu identifizieren und anhand von Literatur- und Materialrecherchen zu bearbeiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
keine

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Grundlagen der Physischen Geographie	10LE08KT-GDPG-2021
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	10,0

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Atmosphäre und Hydrosphäre	10LE08MO-B.A.GEO.61196-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Andreas Christen	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Atmosphäre und Hydrosphäre	andere (z.B. Kurse, Tutorien)	Pflicht	5,0	4,0	150h (60h Präsenz)

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Atmosphäre und Hydrosphäre	10LE08MO-B.A.GEO.61196-2021
Veranstaltung	
Atmosphäre und Hydrosphäre	
Veranstaltungsart	Nummer
andere (z.B. Kurse, Tutorien)	10LE07V-B.1102/2101/61196

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h (60h Präsenz)
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Teil Atmosphäre: ■ Aufbau und Zusammensetzung der Atmosphäre ■ Energie im Klimasystem ■ Solare und terrestrische Strahlung, Strahlungs- und Energiebilanz der Erde ■ Wasserdampf, Kondensation, Wolken, Niederschlag ■ Druck- und Temperaturverteilung, Schichtungszustände der Atmosphäre ■ Wind, Allgemeine Zirkulation und Wettersysteme ■ Grundlagen des globalen Klimawandels Teil Hydrosphäre: ■ Wasserkreislauf und Wasserbilanz ■ Globale Verteilung von Wasserressourcen ■ Abfluss in Fließgewässern und Abflussbildung ■ Grundwasser ■ Hydrologische Extreme ■ Wasserqualität ■ Wasserkonflikte und nachhaltige Wasserbewirtschaftung
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur (90 min)
Zu erbringende Studienleistung
Keine
Literatur
Pflichtlektüre PDF Dateien auf der Lernplattform Online Quiz. Weiterführende Literatur Brönnimann, S., 2017, Klimatologie, UTB Basics 4819, 320 S Fohrer, N. (Hrsg.), 2016: Hydrologie, UTB Basics 4513, 320 S.

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
Lehrmethoden
Vorlesung

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Biogeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61190-2021
Verantwortliche/r	
JProf. Dr. Jan Henrik Blöthe	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Biogeographie	Vorlesung	Pflicht	5,0	4,0	150 h

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Raum, Zeit und biotische Wechselwirkungen gestalten das Leben: Kenntnisse in der Arealkunde, der Ökologie der Pflanzen und Tiere, der Paläobiogeographie, der Methoden der Vegetationsklassifikation und der ökozonalen Vegetationsgliederung der Erde (1) ■ Verständnis der ökologischen Zusammenhänge zwischen Vegetation, Klima und Boden (2) ■ Verständnis der Prozesse der Boden- und Vegetationsentwicklung in Mitteleuropa (2) ■ Anwendung des Wissens zur Lösung von Übungsaufgaben (3) ■ Exemplarische Analyse der Stoffkreisläufe und Energieflüsse in Ökosystemen (4) ■ Übertagen des erlernten Wissens zur Anwendung im Biodiversitätsschutz (3, 4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination) ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Biogeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61190-2021
Veranstaltung	
Biogeographie	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-61190

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
In der Vorlesung wird grundlegend in Themen und Gegenstand der gesamten Biogeographie eingeführt. Die Vorlesungsinhalte sind in 6 Kapitel gegliedert. 1. Einführung 2. Raum für das Leben: Arealkunde 3. Rahmenbedingungen für das Leben: Ökologie der Pflanzen und Tiere 4. Verteilung des Lebens: Ökozonale Vegetationsgliederung der Erde 5. Gang des Lebens: Paläobiogeographie 6. Schutz des Lebens: Wie lässt sich die Lebensvielfalt bewahren? Besonderheiten zu Ablauf und Struktur Die Inhalte werden über Videos eingeführt, die eigenständig von Woche zu Woche nach individueller Zeiteinteilung zu bearbeiten sind. Die Vorlesung wird ergänzt durch ein Tutorat (Übung, jeweils mittwochs, zwei Gruppen) in Präsenz, wo die Möglichkeit zur vertiefenden Diskussion ausgewählter Vorlesungsinhalte und der in der Vorlesung gestellten Übungsfragen besteht. Darüber hinaus wird im Abstand von ca. drei Wochen (nach separater Terminankündigung), die Möglichkeit bestehen, mit Herrn Prof. Dr. Rupp weitergehende Fragen zu Inhalten der Veranstaltung zu stellen und Problemlösungen zu diskutieren. Die Termine werden voraussichtlich nachmittags an einzelnen Freitagen angeboten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geomorphologie	10LE08MO-B.A.GEO.61165-2021
Verantwortliche/r	
JProf. Dr. Jan Henrik Blöthe	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Geomorphologie	Vorlesung	Pflicht	5,0		

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Kennen wesentlicher Konzepte zur Landschaftsentwicklung (1) ■ Erkennen von Gesteinsklassen und einzelner Gesteine (3) ■ Kennen der Vielfalt morphologischer Einzelformen (1) ■ Kennen der morphologische Prozessgruppen (1) ■ Verstehen der geomorphologisch relevanten Prozesse (2) ■ Verstehen der Zusammenhänge zwischen Klima, Vegetation und geomorphologischer Entwicklung (exemplarisch) (2) ■ Analyse von multigenetischen Landschaftsformen (Reliefgenerationen) (3/4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geomorphologie	10LE08MO-B.A.GEO.61165-2021
Veranstaltung	
Geomorphologie	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-B.61165

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte	
Die Veranstaltung bietet eine Übersicht über die geomorphologische Formenvielfalt und einzelne Forschungstechniken. Exemplarisch werden Aspekte der Disziplingeschichte angesprochen. Die Themen im Einzelnen sind:	
■ Gegenstand der Geomorphologie ■ Aufbau und Veränderung der Geosphäre ■ Tektonische Prozesse ■ Vulkanismus ■ Sedimente und metamorphe Gesteine ■ Verwitterung ■ Transportprozesse auf Hängen ■ Fluviale Formung: Fließdynamik, Transporteigenschaften in Gerinnen, Talentwicklung	■ Glaziale Prozesse und Formen ■ Periglazialmorphologie ■ Karstformen ■ Äolischer Formenschatz ■ Küstenmorphologie ■ Flächenbildung ■ Polygenetische Landschaftsformen
Zu erbringende Prüfungsleistung	
Klausur	
Zu erbringende Studienleistung	
keine	
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung	
keine	

↑

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Wahlpflichtbereich	10LE08KT-WP-2021
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	20,0

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Bevölkerungs- und Sozialgeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61170-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Tim Freytag	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	40 h
Selbststudium	110h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Aufarbeitung von Grundlagen der Bevölkerungs- und Sozialgeographie sowie deren Verbindungen mit anderen Bereichen der Humangeographie. (1, 2, 4) ■ Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten. (3, 5, 6) ■ Kennen des formalen Rahmens und gängiger Hilfsmittel (exemplarisch) für wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie (1,3) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
Zur Erreichung der Lernziele ist die regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit erforderlich, außerdem sind zwei kurze schriftliche Übungen einzureichen.

Literatur
Wird in der Vorlesung bekannt gegeben
Bemerkung / Empfehlung
Das Modul besteht aus zwei Veranstaltungen: ■ Vorlesung mit Tutorat "Bevölkerungs- und Sozialgeographie" (1/2) ■ Übung "Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens" (2/2) Bitte jeweils separate folgende Beschreibungen beachten.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographie des ländlichen und des städtischen Raumes	10LE08MO-B.A.GEO.61180-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Tim Freytag	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Inst.f. Umweltsoz.u.Geog. Prof.f. Humangeographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	40h
Selbststudium	110h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Aufarbeitung von Grundlagen der Stadt- und Siedlungsgeographie sowie benachbarter humangeographischer Teildisziplinen (1, 2, 4) ■ Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten (3, 5, 6)
Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination) ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographien von Entwicklung	10LE08MO-B.A.GEO.61391-2021
Verantwortliche/r	
Professur Geographie des Globalen Wandels	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Selbststudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Verstehen und kritisches Auseinandersetzen mit zentralen Entwicklungstheorien (2) ■ Analyse und kritische Diskussion aktueller Entwicklungsprozesse anhand ausgewählter Fallbeispiele (3,4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B.Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit Studienkoordination) ■ B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit Studienkoordination)



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Atmosphäre und Hydrosphäre	10LE08MO-B.A.GEO.61196-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Andreas Christen	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Biogeographie	10LE08MO-B.A.GEO.61190-2021
Verantwortliche/r	
JProf. Dr. Jan Henrik Blöthe	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Raum, Zeit und biotische Wechselwirkungen gestalten das Leben: Kenntnisse in der Arealkunde, der Ökologie der Pflanzen und Tiere, der Paläobiogeographie, der Methoden der Vegetationsklassifikation und der ökozonalen Vegetationsgliederung der Erde (1) ■ Verständnis der ökologischen Zusammenhänge zwischen Vegetation, Klima und Boden (2) ■ Verständnis der Prozesse der Boden- und Vegetationsentwicklung in Mitteleuropa (2) ■ Anwendung des Wissens zur Lösung von Übungsaufgaben (3) ■ Exemplarische Analyse der Stoffkreisläufe und Energieflüsse in Ökosystemen (4) ■ Übertagen des erlernten Wissens zur Anwendung im Biodiversitätsschutz (3, 4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Absprache mit der Studiengangkoordination) ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geomorphologie	10LE08MO-B.A.GEO.61165-2021
Verantwortliche/r	
JProf. Dr. Jan Henrik Blöthe	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	50 h
Selbststudium	100 h
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Kennen wesentlicher Konzepte zur Landschaftsentwicklung (1) ■ Erkennen von Gesteinsklassen und einzelner Gesteine (3) ■ Kennen der Vielfalt morphologischer Einzelformen (1) ■ Kennen der morphologische Prozessgruppen (1) ■ Verstehen der geomorphologisch relevanten Prozesse (2) ■ Verstehen der Zusammenhänge zwischen Klima, Vegetation und geomorphologischer Entwicklung (exemplarisch) (2) ■ Analyse von multigenetischen Landschaftsformen (Reliefgenerationen) (3/4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur

Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B. Sc. Geographie ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.A. Nebenfach Geographie ■ B. Sc. Umweltnaturwissenschaften ■ B. Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Absprache mit Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographische Informationssysteme	10LE08MO-B.A.GEO.61396-2021
Verantwortliche/r (V) und Durchführende/r (D)	
JProf. Dr. Jan Henrik Blöthe (V), Dr. Joachim Maack (D)	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	52 h (Vorlesung) + 39 h (Tutorium)
Selbststudium	59 h
Mögliche Fachsemester	3
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
Voraussetzung für die Belegung des Moduls Geographische Informationssysteme ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Einführung in die Geomatik
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Es wird dringend empfohlen QGIS und RStudio auf dem eigenen Notebook zu installieren und sich grundsätzlich mit der Software vorab zu beschäftigen.

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Geographische Informationssysteme (GIS)	Vorlesung	Pflicht	5,0	4,0	

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Die Studierenden vertiefen den Umgang mit Raster und Vektordaten in GIS-Software (QGIS und RStudio) ■ Die Studierenden können Geo-Daten aus unterschiedlichen Quellen, in unterschiedlichen Formaten, Referenzsystemen verschneiden. ■ Die Studierenden können fortgeschrittene GIS-Analysen durchführen. ■ Die Studierenden können Karten und interaktive Visualisierungen erstellen. ■ Die Studierenden sind geübt in dem Umgang mit verschiedenen Geodaten (z.B. Satellitenbilder, Gelände-modelle, Messreihen von Sensoren, etc.)
Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung (GIS-Projekt am Ende des Semesters)

Zu erbringende Studienleistung
Bis zum letzten Präsenztermin der Vorlesung ist eine Studienleistung zu erbringen. Dies erfolgt durch die regelmäßige Bearbeitung von Aufgaben und der Abgabe der Lösungen im zugeordneten ILIAS-Kurs).
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ B.Sc. Geographie Wahlpflichtmodul für: ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption ■ B.A. Nebenfach Geographie (nach Absprache mit der Studienkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Geographische Informationssysteme	10LE08MO-B.A.GEO.61396-2021
Veranstaltung	
Geographische Informationssysteme (GIS)	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-B.GEO.61396

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	52 h (Vorlesung) + 39 h (Tutorium)
Selbststudium	59 h
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
In diesem Modul werden die Grundlagen der Kartographie, Fernerkundung und Geodatenverarbeitung weiter vertieft. Neben QGIS kommt in diesem Modul auch die Programmiersprache R zum Einsatz. Es werden komplexe räumliche Analysen automatisiert und statistische Analysen mit räumlichem Bezug durchgeführt. Es werden Luftbilder, LiDAR Daten und terrestrische Sensordaten von aktuellen Forschungsvorhaben kombiniert, verarbeitet und ausgewertet. Das selbstständige Erarbeiten der Inhalte mit QGIS und R stehen im Vordergrund. Es werden konkrete Forschungsfragen aus aktuellen Projekten in Arbeitspakete unterteilt und abgearbeitet. Vorlesung und interaktive Übungen wechseln sich regelmäßig ab.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung (GIS-Projekt am Ende des Semesters)
Zu erbringende Studienleistung
Bis zum letzten Präsenztermin der Vorlesung ist eine Studienleistung zu erbringen. Dies erfolgt durch die regelmäßige Bearbeitung von Aufgaben und der Abgabe der Lösungen im zugeordneten ILIAS-Kurs).
Literatur
Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
■ Für Geographie, 2-HF-B, Hauptfach, PO 2021 siehe Modulbeschreibung: Geographische Informationssysteme (10LE08MO-Poly.63871) ■ Für B.Sc. Geographie: keine zwingenden Voraussetzungen
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
■ Die Teilnahme an „Einführung in die Geomatik“ wird dringend empfohlen.

- Es wird dringend empfohlen QGIS und RStudio auf dem eigenen Notebook zu installieren und sich grundsätzlich mit der Software vorab zu beschäftigen.



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionalstudien	10LE08MO-B.A.GEO.63820-2021
Verantwortliche/r (V) und Durchführende/r (D)	
JProf. Dr. Jan Blöthe (V), Michael Moritz (D)	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Selbststudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Mögliche Fachsemester	4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	Findet einmalig oder unregelmäßig statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Regionalstudien (Physische Geographie)	andere (z.B. Kurse, Tutorien)	Wahlpflicht	5,0		

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
Qualifikationsziel Themenbereich Physische Geographie ■ Vermittlung von insbesondere physisch-geographischem Grundlagenwissen für ein vertieftes Verständnis der Dynamik unterschiedlicher Hochgebirgsräume ■ Verständnis aktueller Prozesse ausgewählter Hochgebirgsregionen im Kontext einer sich wandelnden Welt ■ Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsarbeiten auf der Grundlage von Literatur und im Rahmen von Diskussionen Qualifikationsziel Themenbereich Humangeographie ■ Kenntnis der Regionalen Geographie des Bodenseeraums ■ Verständnis für Entwicklungspfade und Fähigkeit zur Bewertung und Analyse von Entwicklungsprozessen, Potenzialen und Problemlagen in spezifischen regionalen und zeitlichen Kontexten ■ Fähigkeit zur Anwendung theoretischer Konzepte für eine regionalgeographischen Analyse

Zu erbringende Prüfungsleistung
Präsentation mit kurzem Thesenpapier (ca. 5-6 Seiten)
Zu erbringende Studienleistung
Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit, Kurzpräsentationen
Literatur
Hinweise zur Lektüre und Arbeitsmaterial werden im Rahmen der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
Bemerkung / Empfehlung
Hinweis zum Themenbereich Physische Geographie Die Lehrveranstaltung richtet sich in besonderem Maße an Studierende im Polyvalenten Bachelorstudien- gang, da sie von einem aktiven Gymnasiallehrer angeboten wird. Sie wird darüber hinaus allen interessier- ten Student*innen der andere grundständigen Geographiestudiengänge empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls
Wahlpflichtmodul für: ■ B.Sc. Geographie (Wahlpflichtbereich Physische Geographie oder Bereich Interdisziplinarität und indivi- duelle Vertiefung) ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption (Wahlpflichtmodul Humangeographie) ■ B.A. Lehramt Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltnaturwissenschaften (nach Rücksprache mit der Studiengangkoordination) ■ B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt (nach Rücksprache mit der Studiengangkoordination)

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionalstudien	10LE08MO-B.A.GEO.63820-2021
Veranstaltung	
Regionalstudien (Physische Geographie)	
Veranstaltungsart	Nummer
andere (z.B. Kurse, Tutorien)	10LE08V-B.63821

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	Findet einmalig oder unregelmäßig statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Geplante Gruppengröße	24

Inhalte
Im Modul Regionalstudien (Physische Geographie) erfolgt eine thematische Fokussierung auf ausgewählte problemorientierte geographische Fragestellungen.
Semesterspezifisch: Hochgebirge
Dieses Modul vermittelt einerseits einen vergleichenden Überblick der wichtigsten Hochgebirgsregionen und andererseits die Auseinandersetzung mit einer Reihe aus geographischer Sicht relevanter Fragestellungen auf regionaler Ebene. Konkret befassen sich einzelne Sitzungen mit physisch-geographischen Fragestellungen beispielsweise zur raum-zeitlichen Veränderung von Landschaftsformen und Vergletscherung im Hochgebirge, Naturrisiken und dem Regionalklima. Darüber hinaus werden auch kulturgeographische Aspekte wie neue Trends im Tourismus, Konflikte um Ressourcen und deren Gewinnung oder geopolitische Verflechtungen anhand geeigneter regionaler Beispiele erörtert. Die Arbeitsergebnisse werden in mündlichen Referaten präsentiert, diskutiert und in Form eines 5-6-seitigen Thesenpapiers dokumentiert, welches spätestens eine Woche vor der Präsentation einzureichen ist.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Präsentation mit kurzem Thesenpapier (ca. 5-6 Seiten)
Zu erbringende Studienleistung
Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit, Kurzpräsentationen
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
Gilt nur für Polyvalenten Bachelor!
Voraussetzung für die Belegung des Wahlpflichtmoduls Physische Geographie ist die erfolgreiche Absolvierung von mindestens zwei der Module
■ Atmosphäre und Hydrosphäre ■ Biogeographie ■ Geomorphologie

■ oder Klimageographie

Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung

Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme ist das Verständnis grundlegender Inhalte der Geomorphologie und der Klimageographie.



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionale Geographie Europas und anderer Kontinente	10LE08MO-B.A.GEO.63825-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Rüdiger Glaser	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Selbststudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Mögliche Fachsemester	5
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Regionale Geographie Europa und andere Kontinente	Vorlesung	Pflicht	5,0		

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Kenntnis der regionalen Geographie des ausgewählten Raums (1) ■ Fähigkeit zur Bewertung und Analyse von regionalen Entwicklungsprozessen (4) ■ Fähigkeit zum interkulturellen Vergleich (4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
keine

Literatur
Wird während der Veranstaltung bekannt gegeben.
Bemerkung / Empfehlung
Bitte beachten, dass das Modul jährlich mit wechselnden Schwerpunktthemen angeboten wird, hauptsächlich zu den Regionen 'Südostasien' und 'Nordamerika'. Hinweis zur Abfolge der Wahlpflichtmodule im B.A. mit Nebenfach Geographie: Sofern dieses Modul gewählt wird, sollte dieses am Ende des Studiums im Nebenfach vorgesehen werden, da darin auf Grundlagen aufgebaut wird, die in anderen Lehrveranstaltungen, insbesondere in den Grundlagenmodulen, gelegt werden.
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul für: ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor mit Lehramtsoption Wahlpflichtmodul für: ■ B.Sc. Geographie (Wahlpflichtmodul im Bereich "weitere Module" oder im Bereich Interdisziplinarität und individuelle Vertiefung) ■ B.A. mit Nebenfach Geographie ■ B.Sc. Umweltnaturwissenschaften ■ B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionale Geographie Europas und anderer Kontinente	10LE08MO-B.A.GEO.63825-2021
Veranstaltung	
Regionale Geographie Europa und andere Kontinente	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-B.63825

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Selbststudium	siehe Termine an Veranstaltung in HISinOne
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Modul wird jährlich mit wechselnden Schwerpunktthemen angeboten, hauptsächlich zu den Regionen 'Südostasien' und 'Nordamerika'. <u>Inhaltsbeschreibung für die Region "Nordamerika"</u> Regionaler Schwerpunkt sind die USA. Wenn inhaltlich notwendig, werden auch die Nachbarländer Kanada und Mexiko einbezogen. In dem Vorlesungsseminar werden zunächst am Beispiel der USA Konzepte, Methoden und Inhalte der Regionalen Geographie vorgestellt. In den breit gefassten Themenschwerpunkten wird auf aktuelle Problemlagen und Entwicklungsperspektiven Bezug genommen. Nach der verbindlichen Eintragung wird eine Themenliste kommuniziert, in die sie sich für eine Thema entscheiden. Ggfs. können auch eigene Vorschläge eingebracht werden. Die ersten Sitzungen zu den regionalen Strukturen werden als Vorlesung gehalten. Zu allen weiteren Themenkreisen wird der Dozierende eine Einführung geben – quasi die Rahmung. Weitere inhaltliche Facetten werden dann von den Studierenden anhand von Kurzbeiträgen und Postern präsentiert. 1. Konzepte regionaler Geographien 2. Nordamerika in regionaler Perspektive 3. Klima in Perspektive: Klimatische Differenzierung, Klimadiskurse, Klimawandel, Klimaextreme und Klimaanpassungen 4. Sinner or Saints – vom Umgang mit der Umwelt, Umweltbewegung (Greenpeace, Friends of the Earth, Umweltgesetze, EPA...)– Umweltdegradation und Umweltverschmutzung von Dust Bowl, Hurrikane Kathrina, Deepwater Horizon, Exxon Valdes, Atomunfall Harrisburg u.a. 5. Gesellschaft am Tropf - Wasserdiskurse 6. Küsten als kritische Regionen, Küstenschutz – Dead Zones, Küstenerosion im Klimawandel, Hurrikan Sandy und New York,... 7. Städtssysteme im Wandel - Modell der amerikanischen Stadt in Auflösung? Alte Modelle und neue Formen städtischer Lebens/Räume 8. Ressourcennutzung - Ressourcenverbrauch: Ölförderung, Fracking, Mining, Deponien, Waste Water etc., Neue Energiekonzepte, regenerative Energiekonzepte 9. Gesellschaft im Umbruch – Minoritäten, indigene Gruppen, black lives Matters, neuer Entscheid des Supreme Court zur Abtreibung etc.

10. USA als Weltmacht – politischer Aufbau und Struktur, Doktrin und Wirklichkeit, militärische Konflikte: Rolle 1. und 2. Weltkrieg, Korea und Vietnam über Afghanistan; NATO..
11. Wirtschaft – zwischen Boom und Bust- neoliberale Wirtschaftsordnung und die Folgen, Immobilien- und Finanzkrise.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Klausur

Zu erbringende Studienleistung

keine

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Gilt nur für Polyvalenten Bachelor!

Voraussetzung für die Belegung des Moduls Regionale Geographie Europas und anderer Kontinente ist die erfolgreiche Absolvierung von mindestens fünf anderen Modulen aus dem Pflichtbereich.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionale Geographie Mitteleuropas	10LE08MO-B.A.GEO.63824-2021
Verantwortliche/r	
Prof. Dr. Tim Freytag	
Fachbereich / Fakultät	
Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen Inst. f. Umweltsozialwissenschaften und Geographie Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Präsenzstudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Selbststudium	siehe Termine Veranstaltung HISinOne
Mögliche Fachsemester	5
Moduldauer	
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Arbeitsaufwand
Regionale Geographie Mitteleuropas	Vorlesung	Pflicht	5,0	4,0	
Regionale Geographie Mitteleuropas	Praktikum	Pflicht			

Lern- und Qualifikationsziele des Moduls
■ Kennen der großen räumlichen Einheiten ■ Kennen und Verstehen von Disparitäten, Prozessen, raumzeitlichen Kontexten und Entwicklungspfaden aus humangeographischer Perspektive ■ Verstehen von Prozessen und Zusammenhängen physisch-geographischer Sachverhalte ■ Anwenden von regionalgeographischen Gliederungsschemata Die Veranstaltung versetzt Studierende in die Lage, exemplarisch klein- und mittelskalige Prozesse zu analysieren und die Interaktion mit übergeordneten Strukturen zu erkennen. Gleichzeitig wird ein Bezug für eigenständige Vergleiche mit weiteren Räumen und zur Ableitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden dieser Räume hergestellt. ■ Anwenden theoretischer Kenntnisse zu raumprägenden Prozessen (3) ■ Erkennen, analysieren und verstehen raum-zeitlicher Prozesse in einem konkreten Raumausschnitt anhand von Indizien im Kartenblatt (Strukturen, Formen, räumlicher Kontext) (1, 4) Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973):

1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Klausur

Zu erbringende Studienleistung

Praktikum mit regelmäßiger Anwesenheit (gemäß Prüfungsordnung)

Literatur

Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Bemerkung / Empfehlung

Hinweis zur Abfolge der Wahlpflichtmodule im B.A. mit Nebenfach Geographie:

Sofern dieses Modul gewählt wird, sollte dieses am Ende des Studiums im Nebenfach vorgesehen werden, da darin auf Grundlagen aufgebaut wird, die in anderen Lehrveranstaltungen, insbesondere in den Grundlagmodulen, gelegt werden.

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul für:

- Polyvalenter Zweifächer-Bachelor
- Bachelor-Lehramt PH (beachte! nur Veranstaltung 1 von 2)

Wahlpflichtmodul für:

- B.Sc. Geographie (Wahlpflichtmodul im Bereich Humangeographie)
- B.A. mit Nebenfach Geographie

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionale Geographie Mitteleuropas	10LE08MO-B.A.GEO.63824-2021
Veranstaltung	
Regionale Geographie Mitteleuropas	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	10LE08V-B.63824

ECTS-Punkte	5,0
Präsenzstudium	50
Selbststudium	100
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen, die in einem Semester absolviert werden sollen. In gut begründeten Fällen können Vorlesung und Praktikum in verschiedenen Semestern absolviert werden. In diesem Fall sollte vorab Kontakt mit der Modulkordinatorin aufgenommen werden. Die Teilnahme von BSc-Studierenden ist von der Verfügbarkeit einer entsprechenden Zahl freier Plätze im Praktikumsteil abhängig. Teil 1 von 2 Vorlesung Geographie Deutschlands und angrenzender Bereiche Die Vorlesungsinhalte umfassen Überblicke über die physisch-geographischen Rahmenbedingungen Deutschlands und angrenzender Gebiete (Gesteine, Oberflächenformen, Klima, Boden, Vegetation). Vertiefend thematisiert werden Fallbeispiele physisch-geographischer Teilräume und Sonderstandorte. Dabei werden einzelnen Aspekte auch in die übergeordnete europäische Ebene eingeordnet. Aus humangeographischer Perspektive werden zunächst siedlungs-, bevölkerungs-, wirtschafts- und sozialgeographische Raumstrukturen Deutschlands und angrenzender Gebiete behandelt. Als Fallbeispiele werden exemplarisch Wirtschaftsräume, Metropolregionen sowie Ländliche Räume vertieft angesprochen. Teilweise werden dabei auch grenzüberschreitende Aspekte in die Betrachtungen einbezogen. Teil 2 von 2: Praktikum Analyse Topographischer Karten siehe separate Beschreibung der Veranstaltung
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur
Zu erbringende Studienleistung
Praktikum mit regelmäßiger Anwesenheit (gemäß Prüfungsordnung)
Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine

Bemerkung / Empfehlung

Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen, die in einem Semester absolviert werden sollen. In gut begründeten Fällen können Vorlesung und Praktikum in verschiedenen Semestern absolviert werden. In diesem Fall sollte vorab Kontakt mit der Modulkoordination aufgenommen werden. Die Teilnahme von B.Sc.-Studierenden ist von der Verfügbarkeit einer entsprechenden Zahl freier Plätze im Praktikumsteil abhängig.



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Regionale Geographie Mitteleuropas	10LE08MO-B.A.GEO.63824-2021
Veranstaltung	
Regionale Geographie Mitteleuropas	
Veranstaltungsart	Nummer
Praktikum	10LE08P-B.63824

ECTS-Punkte	
Präsenzstudium	60 h
Selbststudium	90 h
Semesterwochenstunden (SWS)	
Mögliche Fachsemester	
Angebotsfrequenz	Findet in jedem Wintersemester statt
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Geplante Gruppengröße	35

Inhalte
Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen, die in einem Semester absolviert werden sollen. In gut begründeten Fällen können Vorlesung und Praktikum in verschiedenen Semestern absolviert werden. In diesem Fall sollte vorab Kontakt mit der Modulkordinatorin aufgenommen werden. Die Teilnahme von BSc-Studierenden ist von der Verfügbarkeit einer entsprechenden Zahl freier Plätze im Praktikumsteil abhängig. Teil 1 von 2 Vorlesung Geographie Deutschlands und angrenzender Bereiche: siehe entsprechende separate Beschreibung der Veranstaltung Teil 2 von 2: Praktikum Analyse Topographischer Karten Die Veranstaltung ist als physische Präsenzveranstaltung konzipiert, bei der die regelmäßige Teilnahme zur Erreichung der Lernziele erforderlich ist. In den einzelnen Sitzungen wird im Wechsel von Anleitungsphasen und interaktiver Arbeit in Kleingruppen oder im Plenum das Erkennen, die Analyse und das Verstehen raumzeitlicher Prozesse anhand von Indizien im Kartenbild erlernt. Damit wird die Grundlage geschaffen, sich in neuen Räumen eigenständig „geographisch orientieren“, d.h. sich fundiert raumprägende Prozesse und Strukturen erschließen zu können. Entsprechend der Rahmenprüfungsordnungen der Universität "gilt bei ... Praktika ... die Teilnahme nur dann als regelmäßig erfolgt, wenn der/die Studierende an allen Unterrichtseinheiten der betreffenden Lehrveranstaltung teilgenommen hat." Weiterhin ist festgelegt: „...., für Fehlzeiten [soll der Leiter/die Leiterin der Lehrveranstaltung] im Umfang von bis zu 15 vom Hundert der Unterrichtszeit [=2 Sitzungen] aus wichtigem Grund dem/der Studierenden auf Antrag ermöglichen, eine zur Erfüllung des Erfordernisses der regelmäßigen Teilnahme geeignete Ersatzleistung zu erbringen; dem Antrag sind geeignete Nachweise beizufügen. "
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Praktikum mit regelmäßiger Anwesenheit gemäß Prüfungsordnung

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
keine
Bemerkung / Empfehlung
Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen, die in einem Semester absolviert werden sollen. In gut begründeten Fällen können Vorlesung und Praktikum in verschiedenen Semestern absolviert werden. In diesem Fall sollte vorab Kontakt mit der Modulkoordinatorin aufgenommen werden. Die Teilnahme von BSc-Studierenden ist von der Verfügbarkeit einer entsprechenden Zahl freier Plätze im Praktikumsteil abhängig. Teil 1 von 2 Vorlesung Geographie Deutschlands und angrenzender Bereiche: siehe entsprechende separate Beschreibung der Veranstaltung

↑

Epilog

EDITORIAL

Editor:
Studiengangkoordinatorin Lehrereinheit Geographie
Anne-Julchen Müller

Bitte Fehler melden an: studienkoordination@geographie.uni-freiburg.de

Herausgeber*in:
Studiendekan*in Geographie
Prof. Dr. Annika Mattissek
Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen
Institut für Umweltsozialwissenschaften und Geographie
Stefan-Meier-Str. 76
79104 Freiburg
www.geographie.uni-freiburg.de

Albert-Ludwigs-Universität
Fahnenbergplatz
79085 Freiburg
www.uni-freiburg.de